

E/A CAN

# Ein-/ Ausgangsmodul für CAN-BUS









UL: 04-02-03	Absolutwertgeber mit CAN
UL: 07-01-05-06	635 - Produkt-Handbuch
UL: 07-01-08-02	631 - Produkt-Handbuch
UL: 07-02-08-03	637 - Produkt-Handbuch
UL: 07-02-09-01	637+ - Produkt-Handbuch
UL: 07-02-10-01	637f - Produkt-Handbuch
UL: 07-04-03	BCD - Vorwahlschalter mit CAN-Schnittstelle
UL: 07-05-03-03	Businterface CAN für Digitalregler 631
UL: 07-05-03-02	Businterface CAN für Digitalregler 635/637/637+
UL: 09-05-01	Intelligentes Bedien-Terminal IBT – Produkt-Beschreibung







#### ©SSD Drives GmbH.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil der Beschreibung darf in irgendeiner Form, ohne Zustimmung der Gesellschaft vervielfältigt oder weiter verarbeitet werden.

Änderungen sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

**SSD Drives** hat für seine Produkte teilweise Warenzeichenschutz und Gebrauchsmusterschutz eintragen lassen. Aus dem Überlassen der Beschreibungen darf nicht angenommen werden, dass damit eine Übertragung von irgendwelchen Rechten stattfindet.

Hergestellt in Deutschland, 2005



# Inhaltsverzeichnis



#### Seite

Das V	Nichtigste zuerst	.5
1	Allgemein	6
<b>2</b> 2.1 2.2 2.3	Anschluss Blockschaltbild und elektrischer Anschluss Frontansicht und Klemmenbelegung CAN - Bus - Abschluss	<b>7</b> 7 7 8
<b>3</b> 3.1	Einstellung von Geräteadresse, Übertragungsgeschwindigkeit und Übertragungsart Einstellung von Geräteadresse	<b>9</b>
3.2 3.3	Weitere Einstellungen des DIL Schalters	.9
4	Datenübertragung als Parameter	0
5	Fehlermeldungen	1
6	Einstellungen am 630 Regler mit EASYRIDER <sup>®</sup> - Windows	2
7	Technische Daten	13
<b>8</b> 8.1 8.1.1 8.1.2 8.1.3 8.1.4 8.2 8.2.1 8.2.2 8.2.3 8.2.4	Beispiel - Inbetriebnahme	<b>14</b> 14 14 14 15 16 16 16 17
9	Änderungsliste	8





Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie unserem Produkt entgegenbringen. Die vorliegende Betriebsanleitung dient der Übersicht von technischen Daten und Eigenschaften.

Bitte lesen Sie vor Einsatz des Produktes diese Bedienungsanleitung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten SSD Drives - Ansprechpartner.

Der nicht sachgemäße Einsatz des Produktes im Zusammenhang mit lebensgefährlicher Spannung kann zu Verletzungen führen.

Des Weiteren können dadurch Beschädigungen an Motoren oder Produkten auftreten. Berücksichtigen Sie deshalb bitte unbedingt unsere Sicherheitshinweise.

#### Sicherheitshinweise

Wir gehen davon aus, dass Sie als Fachmann mit den einschlägigen Sicherheitsregeln, insbesondere nach VDE 0100, VDE 0113, VDE 0160, EN 50178 den Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft und den DIN-Vorschriften vertraut sind und mit ihnen umgehen können.

Weiterhin sind die Bestimmungen nach den relevanten europäischen Richtlinien einzuhalten.

Je nach Einsatzart sind weitere nationale Normen, wie z. B. UL, DIN zu beachten. Wenn der Einsatz unserer Produkte im Zusammenhang mit Komponenten anderer Hersteller erfolgt, sind auch deren Betriebsanleitungen unbedingt zu beachten.



Mit E/A-CAN stellen wir ein einfaches und kostengünstiges Modul zur Aufschaltung digitaler Ein- und Ausgänge auf den CAN-Bus vor.

Das Gerät verfügt über 8 digitale Kanäle, wobei 4 davon grundsätzlich als Eingänge definiert sind, während die anderen 4 mittels DIL-Schalter entweder als Eingänge oder als Ausgänge konfiguriert werden können.

Signaländerungen an den Eingängen werden auf Interrupt - Basis registriert und lösen sofort eine entsprechende Mitteilung an das Zielgerät aus.

Die logischen Zustände der Kanäle werden über LED angezeigt. Ein- und Ausgänge sind SPS-kompatibel (18 - 30 V); es besteht volle Potentialtrennung zwischen den Ein- und Ausgängen und dem CAN-Bus.

#### Bitte beachten:

1

Die DIL-Schalter werden nur nach Einschalten des Gerätes eingelesen, Änderungen während des Betriebs bleiben unberücksichtigt! Nach Veränderung der DIL-Schalter Gerät unbedingt aus- und wieder einschalten.

# Das Einstellen aller Schieber gleichzeitig auf 0 dient nur zu Testzwecken und ist im Normalbetrieb <u>nicht zulässig</u>!





## 2.1 Blockschaltbild und elektrischer Anschluss

# 2.2 Frontansicht und Klemmenbelegung





# 2.3 CAN - Bus - Abschluss

An den <u>äußersten</u> Enden muss der CAN-Bus jeweils mit einem 120 Ohm Widerstand abgeschlossen werden. Der Schirm wird jeweils auf Erde gelegt.



In Abhängigkeit von der Übertragungsgeschwindigkeit dürfen die folgenden Leitungslängen im gesamten Netzwerk nicht überschritten werden:

Maximale Leitungslänge						
Baud rate (kBit / s)	50	125	250	500	1000	
Leitungslänge (m)	1000	550	250	110	25	



### 3.1 Einstellung von Geräteadresse

Mit den Schiebern 4...8 des DIL-Schalters S1 wird die Geräteadresse eingestellt (01...31).



# 3.2 Einstellung der Übertragungsgeschwindigkeit

Die Baudrate wird am DIL-Schalter S2 mit den Schiebern 6 bis 8 vorgegeben:



# 3.3 Weitere Einstellungen des DIL Schalters

Schieber 5 des DIL-Schalters S2 bestimmt die Art der CAN Datenübertragung. Für die direkte Anbindung an die Regler der 630 Serie muss dieser Schalter immer auf "OFF" stehen.



#### mit SDO (Service Data Object): [DIL-Schalter S2, Schieber 5 = 0]

Die Klemmen 11 bis 14 können mit den Schiebern 1 und 2 des DIL-Schalters S1 als Eingänge oder Ausgänge definiert werden. Bei der Verwendung der Klemmen als Ausgänge kann die update time(zykl. Anforderung der Ausgangswerte) auf drei verschiedene

Werte eingestellt werden.

4

Außerdem muss bei der Verwendung von Ausgängen der Schieber 1 des DIL-Schalters S2 auf "ON" eingestellt werden!



Das Gerät fordert den Ausgangswert per SDO Read Request an und sendet den Eingangswert als SDO Write-Request. Innerhalb von 2,5 s (Timeout) wird dann ein entsprechender Read- bzw. Write Response vom Zielgerät erwartet.

Dazu muss die eingestellte Geräteadresse die des Zielgerätes sein. Außer den SDOs werden keine weiteren Kommunikationsobjekte unterstützt.

Sende-SDO:

Identifier:	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-
	Byte 0	Byte 1	Byte 2	Byte 3	Byte 4	Byte 5	Byte 6	Byte 7
1600 (640h) + unit adress	Command specifier: 2Fh= Write request 40h= Read request	(low) Ind	dex (high): h - Code)	Sub- Index 14	input data	0	0	0

Empfangs-SDO:

Identifier:	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-	Data-
	Byte 0	Byte 1	Byte 2	Byte 3	Byte 4	Byte 5	Byte 6	Byte 7
1472 (5C0h) + unit adress	Command specifier: 60h= Write request 4xh= Read request	(low) Inc (= 5FFFt	lex (high): n - Code)	Sub- Index 14	output data	0	0	0





LED2 aus / off:	Keine Störung /	no error
LED2 blinkt / flashing:	CAN warning	
LED2 an / <i>on:</i>	CAN Bus-off	

#### CANopen error response LED3:



# Einstellungen am 630 Regler mit EASYRIDER<sup>®</sup> - Windows



Die CAN- E/A Baugruppe wird bei den Geräten der 630 Serie ab der Firmwareversion V5.10 und der EASYRIDER Software ab Version V 5.10 unterstützt.

Die notwendigen Einstellungen für die Kommunikation mit der E/A Baugruppe erfolgen mir der EASYRIDER Software. Unter dem Menu "Konfiguration" "Feldbusmodul" wird die Baudrate und die Knotennummer der E/A Baugruppe angewählt.

Mit dem Senden der Parameter sind die Einstellungen sofort aktiv.

Damit die Werte netzausfallsicher auf dem Regler abgelegt sind, ist die Funktion " Daten im EEPROM speichern" (F7) auszuführen.

Gültig sind die Knotennummern 1 - 31.

Die Knotennummer 0 schaltet die Funktion und Kommunikation ab.

Die Überprüfung der Kommunikation mit der E/A Baugruppe erfolgt im Menü "Diagnose" "Feldbusmodul" (Strg+F9)

Auf der Diagnoseseite 2 werden im Objekt 12 und 13 die eingestellten Identifier, die Anzahl der gesendeten Telegramme, der Status und der Dateninhalt der Objekte angezeigt.

Bei gültiger Baudraten Einstellung Adressierung und Verdrahtung werden die Eingangsdaten entsprechend der Klemmenbezeichnung 11 - 18 auf den Merkern 11 - 18 im Regelgerät abgebildet.

In der BIAS - Diagnose (F9) werden die Merkerzustände angezeigt

Bei der Konfiguration der Klemmen 11 - 14 als Ausgänge werden die Merker 11 - 14 an die E/A Baugruppe zyklisch übertragen.



# **Technische Daten**

Versorgungsspannung:	1830 V DC
Stromaufnahme:	50 mA
Eingänge:	4 oder 8 (einstellbar)
Ausgänge:	0 oder 4 (einstellbar), max. Ausgangsstrom 75 mA
Temperatur-Bereich:	045°C
Gewicht:	110 g





### 8.1 Verwendung des Moduls mit 8 Eingängen und 635 Regler mit CAN - BUS

#### 8.1.1 Beschreibung

8

Das Modul eingestellt mit Knotennummer 1 und Baudrate 125 kBit/s soll in der Konfiguration mit 8 Eingänge eingesetzt werden.

#### 8.1.2 DIL-Schalter - Einstellung



#### 8.1.3 635 CAN-BUS Einstellung mit EASYRIDER für Windows

Unter dem Menu "Konfiguration → Feldbusmodul" wird die Baudrate 125 k Bit/s und die Knotennummer 1 für das E/A Modul angewählt. Mit dem Senden der Parameter sind die Einstellungen sofort aktiv. Damit die Werte netzausfallsicher auf dem Regler abgelegt sind, ist die Funktion "Daten im EEPROM speichern" (F7) auszuführen.

Configuration Ser.635 1729	? ×
CAN-bus configuration extended CAN-configuration	
Drive Module number: 127	
Modules	
Node number: 1 Count direction: positive	
Preset position: 0 Execute counter preset	
BCD-switch       Node number:     0       Mode:     1 (LED)	
-1/0-box	
Node number: Mode: 18 or 14/04	
<u>D</u> efault valu	es
OK Abbre	chen



#### 8.1.4 Test

Nach der Konfiguration des CAN - E/A-Moduls und des Reglers kann nun die Funktion getestet werden.

- 1. Verbinden Sie die Geräte mit dem CAN-Anschlusskabel.
- 2. Schalten Sie an beiden Geräten die 24V DC zu.
- 3. Schließen Sie an Klemme 11 des CAN E/A Moduls 24 V DC an.
- 4. Überprüfen Sie das angelegte Signal mit der EASYRIDER Diagnose → Bildschirm BIAS Diagnose. Merker 11 = EIN

BIAS-program	Flags	Variables
Version: 1.0	Date: 25.9.2001	<u>ው</u> ም 213=0
Execution: Inactive	Execute line: 0 11 = ON	214 = 0 215 = 0
Program execution OK	Sub-program stack: 0 13 = OFF	216=0
-PLC-program	14 = OFF	217 = 0
Execution. Inactive	16 = OFF	219 = 0
Program execution UK Expiration infos	Sub-program stack: U 17 = OFF 18 = OFF	220 = 0
Wait time: 0	Line number at Strobe: 0 19 = OFF	222 = 0
"Start mark" Inactive	Wait for "position reached" Inactive 20 = OFF 21 = OFF	223 = 0 224 = 0
Positions	22 = OFF	225 = 0
act. position 1 -3104	INKR -3104 increments 23 = UFF	226 = 0
act. position 2 0	INKR 0 increments 25 = OFF	228 = 0
act. position 3 -4227073	increments 🕹 💆	<u> </u>



## 8.2 Verwendung des Moduls mit 4 Eingängen und 4 Ausgängen und 635 Regler mit CAN - BUS

#### 8.2.1 Beschreibung

8

Das Modul eingestellt mit Knotennummer 1 und Baudrate 125 kBit/s soll in der Konfiguration 4 Eingänge und 4 Ausgänge eingesetzt werden. Die Ausgänge sollen in 100 ms Zyklen aktualisiert werden.

#### 8.2.2 DIL-Schalter - Einstellung



### 8.2.3 635 CAN-BUS Einstellung mit EASYRIDER für Windows

siehe Kapitel 8.1.3.



#### 8.2.4 Test

Nach der Konfiguration des CAN- E/A-Moduls und des Reglers kann nun die Funktion getestet werden.

- 1. Verbinden Sie die Geräte mit dem CAN-Anschlusskabel.
- 2. Schalten Sie an beiden Geräten die 24V DC zu.
- 3. Schließen Sie an die Klemme 15 des CAN E/A Moduls 24 V DC an.
- 4. Laden Sie im BIAS-Programmeditor folgende Programmsequenz und aktivieren Sie den Regler.

#### ProgStart:

- 0 Merker 11 = Merker 15
- 1 Springe 0
- Überprüfen Sie das angelegte Signal mit der EASYRIDER Diagnose → Bildschirm BIAS Diagnose. Merker 15 = EIN und die Spannung an Klemme 11.

-BIAS-program	Hags Variables	1
Version: 1.0	Date: 25.9.2001	
Execution: Active	Execute line: 0 10 = 0 213 = 0	
Program execution OK	Sub-program stack: 0 3 = OFF 215 = 0	
-PLC-program Execution: Inactive	14         0FF         217 = 0           Execute line:         0         15         0N         218 = 0	
Program execution OK	Sub-program stack: 0 16 = OFF 219 = 0 17 = OFF 220 = 0	
-Expiration infos Wait time: 0	18         = OFF         221 = 0           Line number at Strobe:         0         19         = OFF         222 = 0	
"Start mark" Inactive	Wait for "position reached" Inactive 20 = OFF 223 = 0 21 = OFF 224 = 0	
-Positions act. position 1 -3105	22 = OFF 225 = 0 incr -3105 increments 23 = OFF 226 = 0	
act. position 2 0	incr 0 increments 24 = OFF 227 = 0 25 = OFF 228 = 0	
act. position 3 -4227073	increments $arphi \left  \begin{array}{c} arphi \\ ar$	,

# Änderungsliste



Version	Änderung	Kapitel	Datum	Name	Bemerkung
V01.40SA99	Neu		10.10.1999	T. Saladin	Ur Version
V0201	Ausgangs Funktion 4/4 Beispiel Inbetriebnahme	3 8		T. Saladin	Neu
	Trennung Deutsch / Englisch	alle	24.09.2001	N. Dreilich	ET - Format
V0305	SSD Drives	-	16.06.2005	N. Dreilich	Logo
V0305	Beispiel Inbetriebnahme Trennung Deutsch / Englisch SSD Drives	8 alle	24.09.2001	N. Dreilich N. Dreilich	Neu ET - Format Logo

AUSTRALIEN Eurotherm Pty Ltd Unit 1 20-22 Foundry Road Seven Hills New South Wales 2147 Tel: +61 2 9838 0099 Fax: +61 2 9838 9288

ENGLAND SSD Drives Ltd New Courtwick Lane Littlehampton West Sussex BN17 7RZ Tel: +44 1903 737000 Fax: +44 1903 737100

IRLAND SSD Drives 2004/4 Orchard Ave Citywest Business Park Naas Rd, Dublin 24 Tel: +353 1 4691800 Fax: +353 1 4691300

KOREA SSD Korea Co., Ltd. 1308, Daeryung Techno Town 8th Bldg., 481-11 Gasan-Dong, Geumcheon-Gu, Seoul 153-803 Tel: +82 2 2163 6677 Fax: +82 2 2163 8982

#### **SPANIEN**

**Eurotherm Espana S.A.** Pol. Ind. Alcobendas C/ La Granja, 74 28108 Madrid Tel: +34 91 661 60 01 Fax: +34 91 661 90 93 CHINA Eurotherm Pty Ltd Apt. 1805, 8 Building Hua Wei Li Chao Yang District, Beijing 100021 Tel: +86 10 87785520 Fax:+86 10 87790272

FRANKREICH SSD Drives SAS 15 Avenue de Norvège Villebon sur Yvette 91953 Courtaboeuf Cedex / Paris Tel: +33 1 69 185151 Fax: +33 1 69 185159

ITALIEN SSD Drives SpA Via Gran Sasso 9 20030 Lentate Sul Seveso Milano Tel: +39 0362 557308 Fax: +39 0362 557312

NIEDERLANDE Eurotherm BV Genielaan 4 2404CH Alphen aan den Rijn Tel: +31 172 411 752 Fax: +31 172 417 260

**SCHWEDEN SSD Drives AB** Montörgatan 7 S-30260 Halmstad Tel: +46 35 177300 Fax: +46 35 108407 **DÄNEMARK SSD Drives** Enghavevej 11 DK-7100 Vejle Tel: +45 70 201311 Fax: +45 70 201312

HONG KONG Eurotherm Ltd Unit D 18/F Gee Chang Hong Centre 65 Wong Chuk Hang Road Aberdeen Tel: +852 2873 3826 Fax: +852 2870 0148

JAPAN PTI Japan Ltd 7F, Yurakucho Building 10-1, Yuakucho 1-Chome Chiyoda-ku, Tokyo 100-0006 Tel: +81 3 32132111 Fax: +81 3 32131900

POLEN OBR-USN ul. Batorego 107 PL 87-100 Torun Tel: +48 56 62340-21 Fax: +48 56 62344-25

SCHWEIZ Indur Antriebstechnik AG Margarethenstraße 87 CH 4008 Basel Tel: +41 61 27929-00 Fax: +41 61 27929-10 **DEUTSCHLAND SSD DRIVES GmbH** Von-Humboldt-Straße 10 64646 Heppenheim Tel: +49 6252 7982-00 Fax: +49 6252 7982-05

INDIEN Eurotherm DEL India Ltd 152, Developed Plots Estate Perungudi Chennai 600 096, India Tel: +91 44 2496 1129 Fax: +91 44 2496 1831

KANADA SSD Drives Inc 880 Laurentian Drive Burlington Ontario Canada, L7N 3V6 Tel: +1 905 333-7787 Fax: +1 905 632-0107

**RUMÄNIEN** Servosisteme SRL Sibiu 17 061535 Bukarest Tel: +40 723348999 Fax: +40 214131290

U.S.A SSD Drives Inc. 9225 Forsyth Park Drive Charlotte North Carolina 28273-3884 Tel: +1 704 588 3246 Fax: +1 704 588 3249

Weitere Niederlassungen und Vertretungen in:

Ägypten · Argentinien · Bangladesch · Brasilien · Chile · Costa Rica · Ecuador · Griechenland · Indonesien · Island · Israel Kolumbien · Kuwait · Litauen · Malaysia · Marokko · Mexico · Neuseeland · Nigeria · Peru · Philippinen · Portugal Österreich · Saudi Arabien · Singapur · Slowenien · Sri Lanka · Süd Afrika · Taiwan · Thailand · Tschechien Türkei · Ungarn · Vereinigte Arabische Emirate · Vietnam · Zypern

# **SSD Drives GmbH**

#### **Zentrale**

Von-Humboldt-Straße 10, D-64646 Heppenheim Telefon +49 (0)6252 7982-00, Fax +49 (0)6252 7982-05

www.SSDdrives.com

#### Werk Servosysteme

Im Sand 14, D-76669 Bad Schönborn Telefon +49 (0)7253 9404-0, Fax +49 (0)7253 9404-99

ssd@ssddrives.de